

gräfix 66 k Kalk-Putzglätte 21.400

Anwendungsgebiet	Kalk-Putzmörtel Pl a nach DIN 18550. Feine, leicht zu verarbeitende Putzglätte auf Luftkalkbasis für innen und außen. Zum Ausbessern und Restaurieren von Gesimsen, Ornamenten und Plastiken, für Freihand-Auftragsarbeiten jeder Art. Für Dünnputzbeschichtungen auf Altputze. Als Finishputz auf Universal Lehm-Unterputz (CLAYTEC 05.001 und 10.010) in der Denkmalpflege. Werk-
Zusammensetzung	Trockenmörtel mit Kalksteinmehl und Kalksteinsand 0– 0,5 mm sowie verarbeitungsfördernden Zusätzen
Lieferformen	
Lagerung	In feuchtigkeitsgeschützten 25 kg-Papiersäcken, bei Palettenbezug auch mit Folienüberzug
Materialbedarf	Trocken auf Palette oder Holzrost gelagert mindestens 6 Monate
Mörtelbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • 25 kg Werk-Trockenmörtel ergeben ca. 24 l Frischmörtel (reicht bei 3 mm Putzstärke für ca. 8 m²) • 1 to ergibt ca. 960 l Frischmörtel
Putzgrund	Bei Verarbeitung von Hand wird der Inhalt eines 25 kg-Sackes in ca. 10 l Wasser gegeben und mit einem Quirl gut durchgerührt. Mit einer Mischpumpe auch maschinell zu verarbeiten. Der Putzgrund muss frei von Staub und Schmutz, eben und ausreichend griffig sein. Vor dem
Putzauftrag	Putzauftrag muss ausreichend vorgehäst werden. Bei einem Untergrund aus Universal Lehm-Unterputz (CLAYTEC 05.001, 05.002 und 10.010) wird zunächst eine dünne Kalkputzschlämme in den sorgfältig vorgehästeten Lehmputz eingearbeitet (Quast, Schwamm- oder Reibebrett). Nach Trocknung und abermaligem Vornässen wird die Kalk-Putzglätte mit einer rostfreien Edelstahltraufel oder einem Edstahlglätter aufgezogen. Die Auftragsstärke beträgt nach historischem Vorbild 3– 5 mm. Aufgrund der feinen Zusammensetzung des Mörtels kann mit der Glättkelle oder Glättscheibe eine besonders glatte Oberfläche erreicht werden (bestucken).
Verarbeitungszeit	
Verarbeitungstemperatur	Je nach Temperatur, Putzstärke und Saugfähigkeit des Untergrundes 3– 4 Stunden
Weiterbehandlung	5– 30 °C
Sonstiges	Der Putz ist zum Schutz und zur farblichen Homogenisierung mit einem abschließenden Anstrich zu versehen. Fenster, Oberflächen aus Eichenholz oder sonstige holzsichtige Bauteile müssen sorgfältig abgedeckt werden. Für den erfahrenen Restaurator bieten wir zur Herstellung von Haar-Kalkmörteln nach historischem Vorbild Kälberhaare (CLAYTEC 32.012) im 5-kg Gebinde an. Zur Dimensionierung und Mörtelherstellung bitten wir gesonderte Auskunft einzuholen.